Objekt: Einfriedung des

Werkdirigentenwohnhauses der

Maschinenwerkstatt. (Futtermauer aus alter Hüttenschlacke, Zaun aus

Waldlatten.)

Museum: Mansfeld-Museum im

Humboldt-Schloss Schloßstraße 7 06333 Hettstedt 03476/ 20 07 53

museum.buero@web.de

Sammlung: Rissarchiv

Inventarnummer: 000552

Beschreibung

Zeichung der Umzäunung (Mauer und Zaun) des Wohnhauses des Werksdirigenten der Maschinenwerkstatt (Werksleiter) in Ansicht, Grundriss und 2 Schnitten. Die vermauerten Schlackesteine sind aus Hüttenschlacke, die Türpfeiler aus alten, wiederverwendeten Werksteinen. Für die Abdeckung sind Pflasterplatten aus Kupferschlacke im Format 50x50 cm geplant.

Auf dem Plan befindet sich der Stempel der Hauptbauverwaltung der Mansfeld AG Eisleben.

Grunddaten

Material/Technik: Transparentpapier, Tusche * gezeichnet

Maße: Höhe 368 mm, Breite 508 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1900-1950

wer

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Mansfelder Revier

[Person- wann

Körperschaft-Bezug]

wer Mansfeld AG für Bergbau und Hüttenbetrieb

WO

Schlagworte

- Einfriedung
- Kupferschlacke
- Mauer
- Plan (Architektur)
- Schlacke (Metallurgie)
- Schlackestein
- Zaun